



Im nächsten Jahr Jubiläum in Aubigny



Redaktion

22.05.2008 | aktualisiert: 22.05.2008 15:12 Uhr

(f) Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel empfangen die Schwanfelder Partnerschaftsfreunde eine Delegation aus ihrer französischen Partnergemeinde Aubigny (Vendée). Ungefähr 30 Teilnehmer hatten sich für den dreitägigen Aufenthalt auf den 1255 Kilometer langen Weg gemacht. In seiner Begrüßungsrede betonte der neue Bürgermeister Richard Köth, dass eine Partnerschaft von Begegnungen wie der hiesigen lebe.

Im Laufe des Besuchs wurde immer wieder Dank zum Ausdruck gebracht an die Väter der Partnerschaft, die seit 19 Jahren existiert.

Neben ausgedehnten Mahlzeiten kamen an dieser Pfingstbegegnung auch Kultur und Informationsaustausch nicht zu kurz. Während am ersten Tag mit dem Besuch der 2007 fertig gestellten Schwanfelder Kläranlage eher Technik- und Kommunalinteressierte auf ihre Kosten kamen, wurde am Samstag das Biosphärenreservat Rhön näher unter die Lupe genommen.

Nach einem würdigen deutsch-französischen Gottesdienst und der Feier am Ehrenmal, bei der vor allem der Opfer von Terror und Gewalt und Persönlichkeiten, die sich für die Partnerschaft eingesetzt haben, gedacht wurde, sollte bei einem Treffen im Bürgerzentrum auf das diesjährige Thema „2007 – Beitritt von Rumänien und Bulgarien in die EU“ eingegangen werden. Dass dies und im Allgemeinen die EU auch mit Problemen verbunden ist, wurde den Zuhörern klar. Deswegen, so Bürgermeister Köth, müssen als Ziele der EU „Solidarität, Frieden, Wohlstand und Freiheit für 495 Millionen Bürger in einer gerechteren und sichereren Welt“ gesehen werden.

Festabend als Höhepunkt

Einer der Höhepunkte der deutsch-französischen Begegnung war der Festabend in der Aula der Verbandschule. Dazu trugen zunächst die Partnerschaftsvorsitzende Gisele Tesson und die stellvertretende Vorsitzende des Europavereins Petra Manno ihre gemeinsame Rede vor, die die Bedeutung der Partnerschaft und ihre Perspektiven beinhaltete.

Nachdem sich Franzosen und Deutsche beim gemeinsamen Brunch gestärkt hatten, ging es zum ergreifenden Abschied über. Die Gäste bedankten sich aufs Herzlichste und luden, auch seitens der Gemeinde durch Bürgermeister Jean Lardiere, für 2009 zum 20-jährigen Bestehen der Partnerschaft nach Aubigny ein.